

# Wir lassen niemanden zurück:

# Unser

# Entlastungspaket für Berlin!

Die explodierenden Preise für Energie, Lebensmittel und vieles andere treffen Menschen mit wenig Geld besonders hart. Doch die Ampel-Bundesregierung tut zu wenig, um dem entgegen zu wirken.

Auf Landesebene in Berlin versuchen wir als Linksfraktion alles, um die Folgen der Krise abzufedern und Energiearmut zu verhindern. Mit einem drei Milliarden Euro starken Nachtragshaushalt entlasten wir Menschen mit geringen Einkommen und investieren weiter in die soziale Infrastruktur der Stadt. Wir schließen damit Lücken, die die Bundesregierung offengelassen hat.

### **Härtefallfonds gegen Strom- und Gassperren**

Wir lassen niemanden im Dunklen oder im Kalten sitzen. Mit dem Härtefallfonds gegen Energiearmut wollen wir Strom- oder Gassperren aufgrund der explodierenden Preise verhindern. Der Härtefallfonds richtet sich an private Haushalte und wird Anfang 2023 starten.

Fahrscheine  
Tickets

Bitte hier entwerfen  
Please validate here

### **9-Euro-Sozialticket kommt**

Mobilität für alle: Wir senken den Preis für das Sozialticket für Bus und Bahn ab Januar 2023 auf 9 Euro. Das gilt mindestens bis Ende März. Wir als Berliner Linksfraktion setzen uns dafür ein, dass das 9-Euro-Sozialticket auf das gesamte Jahr 2023 ausgeweitet wird. Dafür haben wir im Nachtragshaushalt schon vorgesorgt. Anspruch darauf haben zirka 650.000 Berliner:innen mit berlinpass, auch Empfänger:innen von Wohngeld. Damit entlasten wir Menschen mit wenig Geld, die von der Krise besonders betroffen sind.

### **Mietenstopp und keine Kündigungen bei kommunalen Wohnungen**

Niemand darf aufgrund von Energieschulden, die schnell zu Mietschulden werden können, seine Wohnung verlieren. Wir haben dafür gesorgt, dass Mieter:innen der kommunalen Wohnungsunternehmen nicht aufgrund von Energieschulden gekündigt werden dürfen. In den 340.000 kommunalen Wohnungen wird es 2023 zudem keine Mieterhöhungen geben. Auch in Studierendenheimen des Studentenwerks gibt es einen Mietenstopp. Mieterhöhungen, die dort erfolgt sind, werden rückgängig gemacht.

### **13 Euro Landesmindestlohn**

Damit Armut gar nicht erst entsteht, hat Berlin den Landesmindestlohn auf 13 Euro erhöht. Dieser gilt für alle Angestellten des Landes und bei den Unternehmen, an denen das Land beteiligt ist sowie bei Einrichtungen, die Gelder vom Land bekommen.

### **Netzwerk der Wärme**

Mit dem Netzwerk der Wärme wird die soziale Infrastruktur zusätzlich gestärkt. Es schafft Orte für Austausch, Begegnung, Hilfe zur Selbsthilfe, kulturelle Betätigung und Beratung in den Kiezen. Denn gemeinsam geht es besser. [www.netzwerkderwaerme.de](http://www.netzwerkderwaerme.de)

### **Unterstützung bei Heizkosten**

Wir unterstützen als erstes Bundesland Haushalte und kleine Unternehmen, die noch auf Heizungen mit Öl, Kohle und Holz angewiesen sind. Denn auch hier sind die Kosten gestiegen. Gleichzeitig fördern wir den Ausbau und Umstieg auf erneuerbare Energien und energetische Sanierungen.

### **Krankenhäuser und Schulen sanieren**

Gerade in der Krise ist es wichtig, weiter in die öffentliche Infrastruktur zu investieren. Insbesondere ein starkes öffentliches Gesundheitswesen ist überlebenswichtig. Um die gestiegenen Baukosten auszugleichen, stellen wir deshalb mehr Geld für die Sanierung von Krankenhäusern zur Verfügung. Auch die Schulbauoffensive stärken wir weiter.

### **29-Euro-Ticket**

Berlin bietet seit Auslaufen des bundesweiten 9-Euro-Tickets Anfang Oktober ein Ticket für 29 Euro pro Monat für den öffentlichen Nahverkehr an. Dieses wird zunächst bis Ende März 2023 verlängert. Damit erleichtern wir das Umsteigen vom Auto auf den ÖPNV.

### **Unterstützung für soziale Einrichtungen**

Soziale und kulturelle Einrichtungen dürfen nicht auf horrenden Energierechnungen sitzen bleiben. Deshalb unterstützen wir sie dabei finanziell. Damit stellen wir sicher, dass zum Beispiel Jugendclubs, Senioren- und Stadtteilzentren ihre wichtige Arbeit uneingeschränkt weiterführen können.

**DIE LINKE.**  
im Abgeordnetenhaus von Berlin

